

## Gymnasium Penzberg Schulentwicklungsprogramm (2019/2020)

**Farbkodierung:**      **umgesetzte/etablierte Maßnahmen**  
                                  **für das Schuljahr 2019/2020 geplante Maßnahmen**  
                                  **zurückgestellte Maßnahmen**

### Arbeitsgruppe 1: Lernen und Lehren

**LEITUNG: AMANN / WEHRBERGER**

#### 1. Verbesserung der Unterrichtsqualität in Bezug auf

- Vermeidung von Unterrichtsstörungen
- Verbesserung der individuellen Wahrnehmung und Förderung von SchülerInnen

**Bis wann?**

Ende 2015/16

**Wer?**

AG KUH (Amann, Wehrberger)

AG 1 – Lernen und Lehren

**Was? Wie? Personal, Ausstattung, Ressourcen ...**

- Abrufen + Sammeln des bestehenden Fortbildungsangebots zu d. Themen:  
Unterrichtsstörungen und individuelle Wahrnehmung / Förderung (bis Dez. 2015)
- Einführung eines Schneeballsystems (ab 2. HJ 2015/16) -> SCHILFs
- Abrufen / Sammeln / Erstellen von Feedbackbögen mit Schwerpunkt Unterrichtsstörungen und individuelle Wahrnehmung / Förderung (Ende 1. HJ 2015)

**Wer?**

AG 1 + AG 2, AG KUH (für Feedbackbögen)

**Planung für 2018/2019:**

WAS	WER
<p><b>Maßnahmen zur möglichen Einführung des DS-Prinzips</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Meinungsbild der Schülerschaft am KSP-Seminar einholen -&gt; Votum der Klassen beim KSP-Seminar initiieren</li>   <li>- Meinungsbild der Fachschaften einholen -&gt; Votum der Fachschaften bei der Fachbetreuersitzung initiieren -&gt; Rückmeldung der Fachbetreuer an SEG</li> </ul> <p>=&gt; Umfrageergebnis: DS-Prinzip im Moment mehrheitlich nicht erwünscht</p>	<p>1.SSP (Merlin Gnutzmann)</p> <p>SL (Kerscher) Fachbetreuer + SEG</p> <p>Einführung des DS-Prinzips zurückgestellt</p>
<p><b>Fortbildungsmaßnahmen zum Thema „Unterrichtsstörungen“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- weiterhin Suche nach geeigneten Fortbildungsangeboten</li> <li>- SCHILF „erfolgreiche Klassenführung“ am 25.10.16</li> <li>- Idee: SCHILF „erfolgreiche Klassenführung“ II -&gt; SUPERVISION</li> </ul>	<p>zurückgestellt Amann / Wehrberger</p> <p>zurückgestellt – da Supervision mittlerweile an der Schule</p>

	angeboten wird (bisher jedoch noch nicht etabliert)
<b>Konsequente Führung und Überprüfung der Klassenbücher</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klassenleitungen überprüfen Klassenbücher in regelmäßigem Turnus</li> <li>- Unter- und Mittelstufenbetreuer sowie die Schulleitung überprüfen die Klassenbücher halbjährlich</li> </ul>	Klassenleitungen Unter- und Mittelstufenbetreuer SL

## 2. Erarbeitung eines pädagogischen Konsens (= Klassenvertrag unter Beteiligung von S,E,L) und konkrete Umsetzung des Vertrags in den Klassen

### Bis wann?

päd. Konsens: Ende 2015/16

konkrete Umsetzung: ab 2016/17

### Wer?

AG 1 – Lernen und Lehren

### Was? Wie? Personal, Ausstattung, Ressourcen ...

- Abrufen und Sammeln von Musterverträgen (bis Dez. 2015)
- Erarbeitung eines Mustervertrags mit Maßnahmenkatalog für das GYP (bis Ende 1. HJ 2015)
- Vorstellung des Vertrages – dazu: SCHILFs / päd. Tag (2. HJ 2015)
- konkrete Umsetzung in Klassen (ab 2016/17)

### Wer?

Erarbeitungsphase: AG 1 + OSK

Umsetzungsphase: Klassenleiter, Klassenteams

### Planung für 2018/2019:

WAS	WER
<b>Einführung eines päd. Konsens in den 5. Klassen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- AG 1 initiiert die Einführung eines päd. Konsens in den 5. Klassen</li> </ul>	zurückgestellt
<b>Verbesserung der Zusammenarbeit des 1. und 2. Klassenleiters</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorstellung eines Vorschlags zur Aufteilung der Klassenleiter-Tätigkeiten zwischen 1. und 2. Klassenleiter in der Lehrerkonferenz am 11.09.2017; Einstellen im Lehrerportal</li> <li>- 1. und 2. Klassenleiter besprechen die Aufteilung der anfallenden Tätigkeiten zu Beginn des Schuljahres 2018/2019 – Hinweis dazu von SL in Anfangskonferenz</li> </ul>	PR Klassenleiter  Klassenleiter SL
<b>Überarbeitung der Schulcharta und des Schulprogramms</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprachliche und inhaltliche Aktualisierung sowie grafische Überarbeitung im Schuljahr 2016/2017</li> <li>- Zustimmung des Schulforums im Schuljahr 2016/2017, Vorstellung der aktualisierten Version in der Lehrerkonferenz am 27.07.17</li> <li>- „Verlinkung“ des Inhalts mit Praxisbeispielen im SJ 2017/2018</li> <li>- Einstellen auf der Homepage im SJ 2017/2018</li> <li>- Anstoßen der Verlinkung des Schulprogramms mit Aktivitäten der Fachschaften und Gremien (Dokumentation auf der HP) im SJ 2018/2019</li> <li>- Überarbeitung der Schulcharta;</li> <li>- Anstoßen einer Diskussion über Notwendigkeit der Schulcharta</li> </ul>	Losert / Kerscher / Wehrberger / Krieter (K13-Design) Kerscher / Wehrberger  Kerscher / Wehrberger / Losert / Streil Streil AG 1  zurückgestellt zurückgestellt

## Arbeitsgruppe 2: Feedback und Kommunikation

LEITUNG: OMASREITER / STADLER-HOPFMÜLLER

### 1. Umfrage zum Klassenklima

- für die pädagogischen (November-) Konferenzen
- Bis SMV-Seminar (12.-13.10.2015): Impulsfragen erarbeiten (insbesondere zu Themen Klassenklima, Mobbing, Unterrichtsstörungen (s. AG 1))
- Bei SMV-Seminar: Impulsfragen mit Klassensprechern abklären, evtl. weitere Fragen
- Anfang November: Durchführung von Umfragen in den Klassen und Kursen (ZfU-Stunde)
- Auswertung durch Klassensprecher
- Klasse entscheidet gemeinsam, ob Redebedarf besteht
- Ggf. Einleitung weiterer Schritte
  - Schritt 1: Gespräch der Klasse (evt. ohne Lehrkraft, möglichst in Vertretungsstunden)
  - Schritt 2: ZfU-Std. mit einem angefragten Lehrer
  - Schritt 3: ZfU-Std. mit angefragtem Lehrer und Vertrauenslehrer
- Feedback wird in päd. Konferenz vorgestellt und dem Sitzungsprotokoll beigefügt

#### Stand am 24.07.2018:

1. Umfrage zum Klassenklima wurden in Zusammenarbeit mit AG1 und SMV erarbeitet
2. Umfrage wurde in allen Klassen der Jahrgangsstufen 5 mit 10 durchgeführt
3. Ergebnisse wurden in den jeweiligen Klassenkonferenzen vorgestellt

### 2. Feedbackwochen vor Weihnachts- und Pfingstferien

- Überarbeitung der Feedbackbögen
- Während dezidierter Feedbackwoche im Dezember und vor Pfingsten: Auslegung der Feedbackbögen als Klassensätze im Lehrerzimmer

#### Stand 24.07.2018:

1. Feedbackbögen wurden überarbeitet (in Absprache mit AG 1).
2. Feedbackbögen wurden im Lehrerzimmer ausgelegt.

#### Planung für 2018/2019:

WAS	WER
<b>Erneute Durchführung der Umfrage zum Klassenklima vor den päd. Konferenzen</b>	AG 2
<b>Initiierung von ZfU-Stunden zur Nachbesprechung der Umfrage i.d. Klassen</b> - SMV weist Schülerschaft am KSP-Seminar auf Möglichkeit von ZfU-Stunden hin – insbes. nach der Umfrage zum Klassenklima im Herbst 2018	SSP / Verbindungslehrer
<b>Erneute Durchführung der Feedbackwochen vor den Weihnachts- und Pfingstferien</b>	AG 2

### 3. Öffentliche Würdigungen schulischer und außerschulischer Leistungen

- Festlegung der Modalitäten (Durchsagen, Festakt, Schaukasten)
- Evtl. Bereitstellung von Schaukästen etc.

**Planung für 2017/2018:**

WAS	WER
<b>vgl. Ziel- und Handlungsvereinbarungen auf Grundlage der externen Evaluation</b> <b>- Ziel Nr. 3, Maßnahmen ...</b> <ol style="list-style-type: none"> <li>6. Sonderausgabe von GYP Aktuell mit besonderen Leistungen (halbjährlich)</li> <li>7. Spezieller Teil auf der Homepage mit verdienten Schülern</li> <li>8. Preis für emblematischen Schüler (Schuljahresende)</li> <li>9. evtl. Ausfüllen eines Formblattes für Schüler bzgl. außerschulischer Erfolge (2 x jährlich) → Öffentlich in Corner of Fame</li> <li>10. Corner of Fame für besonders verdiente Schüler (inkl. Photowand / Photomosaik)</li> </ol>	zurückgestellt, da von Schüler- und Elternvertretern nicht gewünscht

**4. Verbesserung der individuellen Förderung**

Kommunikation der Fördermöglichkeiten sowohl für leistungsstarke als auch für leistungsschwache Schüler

- Plakat im Klassenzimmer
- Schwarzes Brett
- evtl. Überarbeitung des Eintrags auf der Schulhomepage

**Planung für 2018/2019:**

WAS	WER
<b>Einstellen von Informationen zu Fördermöglichkeiten für leistungsstarke und leistungsschwache SchülerInnen</b>	Omasreiter / Einberger (Beratungslehrer)
<b>Erstellen einer Bestandsaufnahme z. Thema Lesekompetenz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Welche unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Aktivitäten zur Verbesserung der Lesekompetenz finden statt?</li> <li>- Einarbeitung und Systematisieren der Ergebnisse im Methodencurriculum</li> </ul>	FB / Wehrberger  zurückgestellt

**Arbeitsgruppe 3: Schulhausgestaltung**

**LEITUNG:** Hr. Kerscher/Hr. Schleicher-Hofmeister

**1. Renovierungsmaßnahmen ergreifen**

- Bestandsaufnahme der Mängel
- Energiekostensenkung durch Optimierung der Heizungsregulierung (in den Klassenzimmern)
- Renovierung der Wände/Böden/Treppen, Fenster, Belüftung
- Garderobenhaken (in Gängen) auf Notwendigkeit überprüfen
- Absprache bei der Toilettenrenovierung

**Was? Wie? Personal, Ausstattung, Ressourcen ...**

- Kontakt mit Sachaufwandsträger herstellen
- SMV einbinden (Garderobenhaken)
- Kostenvoranschlag für Renovierungen erstellen lassen

**Bis wann?**

Diverse Maßnahmen in den jeweiligen Schuljahren (siehe Farbkodierung unten)

**Wer?**

Schulleitung

**Farbkodierung:**

im Schuljahr 2016/2017, 2017/18 und 2018/19 umgesetzte/erledigte Maßnahmen

**für das Schuljahr 2019/2020 geplante Maßnahmen**  
**zurückgestellte oder noch offene Maßnahmen**

**Stand 02.07.2019:**

**A-Bau:**

- Einbau einer neuer Glastrennwand (vom Treppenhaus zum A-Bau Gang)
- Einbau von zwei Fluchttüren (A-Bau Erdgeschoss A-101/A-106)
- Innensanierung A-Bau Keller (ehemaliger Raum „Birkenstoana“) → in Arbeit
- Innensanierung „Schacht“, „Lernmittelfreie Bibliothek“ (A-003), Umgestaltung des Durchgangsraumes A-002, Klassenzimmer (Licht- und Farbkonzept), Treppenhaus (Kunst am Bau?) → in Arbeit

**B-Bau:**

- Umgestaltung des Y-Ganges (Deckenbeleuchtung, Anstrich, Mobiliar, Wechselrahmen, Pinnwände, Infokästen, Prospekthalter)
- Realisierung des Farbkonzeptes für die neuen Akustiksegel in der Aula
- Fertigstellung der Umbaumaßnahmen im neuen Biologie-Trakt (Ebene 1)
- Fertigstellung der Umbaumaßnahmen im neuen Chemie-Trakt (Ebene 0)
- Innensanierung „Schülerbibliothek“ → in Arbeit
- Innensanierung Räume der Schulverwaltung, Lehrerzimmer, Klassenzimmer und Kunstraum Ebene 1 → in Planung
- Anbringung der Schriftzüge und Fensterfolien im neuen Chemie-Trakt (Ebene 0)
- Umstrukturierung des Archivraumes im Kellergeschoss → LRA, diverse FS, 2019/20
- Ausbau des B-Bau Kellers (Lager, Archiv, Technik,...)
- Umgestaltung der Vitrinen und der Litfaßsäule in der Aula Eingangsbereich

**C-Bau:**

- Neue Bestuhlung des Kollegenstufenzimmers und der Physikübungsräume (hellgrüne Stühle)
- Einbau einer neuen Glastrennwand und Eingangstür zum C-Bau (Ebene 1)
- Gestaltung einer Fassadenschrift (Schullogo und Name der Schule) an der Außenfassade bei der Sternwarte
- Demontage der Garderobenhaken
- Realisierung der Wandmalerei im C-Bau Treppenhaus an der Nordwest-Seite (Ebene 0+1) durch das P-Seminar „Schulhausgestaltung“ → Fertigstellung Oktober 2019
- Bau einer Sitzlandschaft in der C-Bau Aula durch das P-Seminar „Schulhausgestaltung“ → Fertigstellung Oktober 2019
- Außenmobiliar für den C-Bau Pausenhof → Umsetzung steht noch aus (Aufnahme in den Investitionsplan 2019/20 ist erfolgt, Vorschläge sind bereits eingegangen)

**Außenbereich:**

- Neugestaltung der Außenanlage am C-Bau, Karlstrasse (Pflanzung, Treppe, Trockenmauer)
- Erweiterung der Säubach-Brücke zum B-Bau Pausenhof → Umsetzung durch die Stadt und LRA (noch in 2019?)
- Ausbau der Wegführung (Treppe, Fundament, Geländer) zum Säubach-Ufer beim Freiluftklassenzimmer (noch in 2019?)
- Entfernung des Totholzes in der Grünanlage am Schloßbichl (noch in 2019?)
- Erneuerung der Baumstämme beim Grünen Klassenzimmer (noch in 2019?)
- Umgestaltung der Außenanlage um den Musik-Pavillon herum → Ausarbeitung noch offen

**R-Bau:**

- Einbau von Lärmschutzmaßnahmen im Treppenhaus
- Einbau von Lärmschutzmaßnahmen in den Gängen

**Sonstiges:**

- Gestaltung zweier Schilder für die beiden Rednerpulte (Corporate Identity)
- Demontage der Garderobenhaken in der B-Bau Aufstockung (Lagerraum FS Musik), im C-Bau Obergeschoss (Lehrerarbeitsraum), im C-Bau Untergeschoss (Werkraum, Physik-Übung)

- Gestaltung eines Weinflaschenetiketts (Corporate Identity)
- Gestaltung einer Dankeskarte für die Schule (Corporate Identity)
- Neugestaltung des Give-away-USB-Sticks (Corporate Identity)

## 2. AG-Koordination

Schaffen eines transparenten Informationsflusses durch eine Koordination der verschiedenen AGs (Lehrer/Eltern/Schüler)

### Bis wann?

Anfang des Schuljahres (Oktober 2015)

### Wer?

Koordinator (muss ernannt werden)

### Was? Wie? - Personal, Ausstattung, Ressourcen ...

- Liste aller AGs
- aktuelle Themen und Projekte bekannt machen

### Wer?

jeweilige AG Leiter

### Wann?

Schuljahresbeginn

### Planung für 2018/2019:

WAS	WER
Erstellung einer Liste aller AGs und außerunterrichtlicher Aktivitäten, die an der Schule angeboten werden (Integration der von der AG 1 bereits erstellten Listen)	zurückgestellt

## Arbeitsgruppe 4: Gesprächs- bzw. Feedbackkultur Eigenverantwortung der Schüler

LEITUNG: HOPFMÜLLER

### Projekttag in der 5. Jahrgangstufe zum Thema Lernen lernen

- Fachspezifische und allgemeine Lernmethoden, Organisation des Arbeitsplatzes etc.
- Portfolio für Schüler
- Inhalte auch den Eltern vermitteln (Infoabend/Geheft)
- Termin: zwischen Herbst- und Weihnachtsferien

### Stand 24.07.2018:

- Termingerech im Schuljahr 2017/2018 absolviert

### Planung für 2018/2019:

WAS	WER
Wiederholung des Projekttags „Lernen lernen“ und des Infoabends für Eltern zu Beginn des Schuljahres 2018/2019	Janocha / Herrmann / Fuksik / Klassenleiter 5. Klassen
Organisation und Durchführung einer Projekteinheit Lern- und Arbeitsorganisation für Q11/12 Berufsinformationstag in Weilheim: Hochschulforum	zurückgestellt AG 3 (Hopfmüller) OSK (Hopfmüller / Eysholdt) Koordinator für berufl.

	Orientierung (Einberger) Studien- u. Berufsberatung Weilhem
--	---

## Arbeitsgruppe 5: Erziehungspartnerschaft

LEITUNG: ADAMS / HAUER

### Leitlinie Gemeinschaft – Sicherungsziele zur Willkommenskultur

- Einladung der kommenden Fünftklässler am **Tag der offenen Tür** mit Schulhausführungen und Präsentationen
- Nach Zuteilung der Klassen: gemeinsamer **Austausch der Eltern** und Kennenlernen der Tutoren

### Sicherungsziele zum Ersten Schultag

- **Informationsmappe** für Eltern (Schulprogramm, Hausordnung, Schulcharta)
- Süßigkeit von Unterstufenbetreuer (Marienkäfer) ABI vorzeigen
- Musikalische Untermalung
- Begrüßungscafé für die Eltern

### Sicherungsziele zum Elternsprechtag

- Durchführung eines Elternsprechtags zweimal jährlich
- Kuchenverkauf durch Schüler
- Snack and **Talk** nach dem Elternsprechtag (Speisen durch Elternbeirat; Getränke durch Personalrat)

### Sonstige Sicherungsziele

- Schulfeste mit Einladung an die Eltern
- Tag der offenen Tür
- Konzerte und Chor
- Sportfeste intern und mit anderen Schulen (Pezi-Tag, Basketball-, Fußball-Turniere...)
- Corporate Identity durch Schulkleidung

### Leitlinie Gemeinschaft – Entwicklungsziele

- Ziel: Mehrere ansprechend gestaltete Elternsprechzimmer
- Maßnahme: Hausaufgabenräume am Vormittag, Bibliothek
- Hinweis zur Raumfindung: Portal „Zeit vs. Raum“
- Ziel: größere Aufenthaltsqualität und Wohlfühlatmosphäre (Sauberkeit und Farbgestaltung)
- Maßnahme: Ansprechendes Schulhaus

### Stand 24.07.2018:

- Hausaufgabenräume und Bibliothek können Vormittags als Elternsprechzimmer genutzt werden
- Hinweis zur Raumfindung (Portal „Zeit vs. Raum“) hat stattgefunden

### Planung für 2018/2019:

WAS	WER
Gestaltungsvorschläge für ansprechende Gestaltung des Elternsprechzimmers (C-108) erarbeiten und umsetzen	zurückgestellt

### Leitlinie Kommunikation– Sicherungsziele

- GYP aktuell (auch digital)
- Umfangreicher Informationsgehalt des **Portals**
- Ständig aktualisierte **Homepage**
- Übermittlung einer **Sprechstundenübersicht** an die Eltern
- Intensiver Austausch zwischen **Elternbeirat und Schulleitung** im vierwöchigen Turnus
- ZfU (auf Antrag)
- **Mentoren** (Ein Vertreter des Elternbeirats ist Ansprechpartner für eine Jahrgangsstufe)
- Klassenelternsprecher
- Unkomplizierte Erreichbarkeit der Lehrer durch **Schulemailadresse**
- Telefonnummern der Eltern im Portal



**Leitlinie Kommunikation- Entwicklungsziele****Ziel 1: Informationsmaterial für neu eintretende Schüler bei der Anmeldung.**

- **Maßnahme:** Zusammenstellung einer Informationsmappe (vgl. Fünftklässler)
- (Vorstellung der neueintretenden Schüler an der ersten Lehrerkonferenz?)
- alternativ mit Fotos und kurzem Steckbrief an Klassenteam über Portal

**Ziel 2: Angebot zur Unterstützung der Gesprächsführung in Elterngesprächen**

- **Maßnahmen 1:** Fortbildung zur Gesprächsführung  
(evtl. am pädagogischer Nachmittag)

**Planung für 2018/2019:**

WAS	WER
Recherche nach geeigneten Fortbildungsmaßnahmen und Rücksprache mit SL über Finanzierung und Terminierung	AG 5 / Stadler-Hopfmüller

- **Maßnahme 2:** Unterstützung des Direktorats bei zu erwartenden Konfliktgesprächen

**Stand 24.07.2018:**

Unterstützung des Direktorats bei versch. Konfliktgesprächen hat stattgefunden.

**Ziel 3: Etablierung von Dreiergesprächen (L-E-S).**

- **Maßnahme:** Ausweitung der Elterngespräche zum Dreiergespräch (situationsabhängig).

**Planung für 2017/2018:**

WAS	WER
Hinweis auf Möglichkeit zu Dreiergesprächen (L-E-S) am Elternsprechttag	SL (Kerscher)

**Ziel 4: Veränderung des Anmeldeverfahrens beim Elternsprechttag**

- **Maßnahme:** Digitale Anmeldung der Eltern über ESIS  
(Einführung von ESIS; link auf Homepage)

**Stand 24.07.2018:**

- Versuchsdurchlauf mit dig. Anmeldung z. letzten Elternsprechttag positiv -> Dauerhafte Umstellung auf dig. Anmeldung ab SJ 2016/2016

**Ziel 5: Höhere Transparenz der Elternbeiratsarbeit im Kollegium**

- **Maßnahme:** Veröffentlichung der Kurzprotokolle der Elternbeiratssitzungen im Portal.

**Planung für 2017/2018:**

WAS	WER
AG 5 initiiert Veröffentlichung der Kurzprotokolle der EB-Sitzungen im Portal und kommuniziert Ablageort im Portal an Kollegium	gestrichen – alle relevanten Informationen auf HP EB

**Leitlinie Kooperation – Sicherungsziele**

- **Berufscafé** für die Oberstufe
- Klasseninternes **Elternnetzwerk** freiwilliger Helfer (Liste an Klassenelternabend)
- **Themenabende** für Eltern, z.B. zu Sucht, Internet, Handynutzung, Pubertät
- Gemeinsame Gestaltung von **Veranstaltungen** z.B. Schulfeste, Konzerte, Elternsprechtag ...

**Leitlinie Kooperation – Entwicklungsziele**

- **Ziel:** Erstellung einer klassenübergreifenden Liste von Eltern, die bereit sind, ihr berufliches Know-How / Kontakte / Kompetenzen bei Schulveranstaltungen zur Verfügung zu stellen (Wandertag, Exkursionen, Projekte ...)
- **Maßnahme:** Aushändigung eines Formblattes am Klassenelternabend o.Ä.

**Stand 24.07.2018:**

- ?

**Leitlinie Mitsprache – Sicherungsziele**

- Teilnahme der Eltern an Klausurtagung zum Schulentwicklungsprogramm
- Einbringung in der Steuergruppe
- Gesetzliche Vorgaben (Schulforum, Elternbeirat)

**Leitlinie Mitsprache – Entwicklungsziele**

/